

# November 2018

## **Novembertag**

*Nebel hängt wie Rauch ums Haus,  
drängt die Welt nach innen;  
ohne Not geht niemand aus;  
alles fällt in Sinnen.  
Leiser wird die Hand, der Mund,  
stillter die Gebärde.  
Heimlich, wie auf Meeresgrund  
träumen Mensch und Erde.*

*Christian Morgenstern (1871-1914)*

## **Einladung,**

Liebe Überbringer, Zusteller und Autoren des Infoblattes unserer Mitgliederzeitschrift F u. G. Am Samstag, den 17.11.2018 ab 14.30 Uhr möchte ich Euch zu einer gemütlichen Kaffeerunde zum Kennenlernen ins Siedlerheim einladen. Über eine kurze Rückmeldung würde ich mich freuen.  
Tel.: 06281 3532  
Bernd Dietrich

**Einladung** des Verbands Wohneigentum e. V. Bezirksverband Neckar-Odenwald und der Volksbank Kirnau eG zur Infoveranstaltung  
**„Immobilienübergabe zu Lebzeiten“**  
- **Chancen und Risiken-**

**Am 14. Nov. ab 19 Uhr in Rosenberg in der Volksbank Kirnau eG, Hauptstraße 24.**

Wichtig für alle Eigenheim- und Wohnungsbesitzer sowie alle interessierten Mitglieder. Im Anschluss an den Vortrag wird zum Imbiss geladen. Parkplätze an der Volksbank Kirnau.

## **Beratungstermine im SBZ Buchen, Amtstr. 22:**

Andreas Palm von der Axa-Generalvertretung, Tel. 06271/3667, Fax: 06271/3663.  
Bitte melden Sie sich zur Beratung telefonisch oder per E-Mail [andreas-palm@axa.de](mailto:andreas-palm@axa.de) an.

## **Geräteverleih**

**Noch bis 3. November:** Richard Hämmerle, Dahlienweg 9, Tel.: 06281 5542085

**Rentenberatung im SBZ Buchen** mit Ludger Geier in den Räumen der Service- und Beratungsstelle Während dieser Zeit können auch Rentenansprüche gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden

**Anmeldung** bei Ludger Geier, Tel: 06274 / 5266 oder 0160 1728884 oder per Mail: [ludgergeier@aol.com](mailto:ludgergeier@aol.com)

## **Wie Kübelpflanzen dem Winter trotzen**

Den Sommer über haben Kübelpflanzen für reichlich Flair auf der Terrasse und im Garten gesorgt. Nun ist es an der Zeit, die Überwinterung zu planen. Damit die mehrjährigen Pflanzen die kalte Jahreszeit im Topf unbeschadet überstehen, brauchen sie im Herbst besondere Aufmerksamkeit.

Bei Kübelpflanzen wird zwischen frostempfindlichen und winterharten Sorten unterschieden. Handelt es sich um wärmeliebende Gehölze oder Stauden, die bei Minusgraden erfrieren, ist ein frostfreies Winterquartier nötig. Das kann ein kühles Treppenhaus, ein unbeheizter Wintergarten oder ein heller Kellerraum sein. In Wohnräumen stehen die Kübelpflanzen in der Regel zu warm und zu trocken. Das würde sie schwächen und ihnen Kraft für den Neuaustrieb und die Blüte im folgenden Jahr nehmen.

Einen kühlen Standort unter zehn Grad Celsius bevorzugen unter anderem Zitruspflanzen, Olivenbaum, Sternjasmin, Oleander und Schmucklilie. Einige sommergrüne Arten, die im Herbst ihre Blätter verlieren, können im Dunkeln überwintern. Dazu zählen zum Beispiel: Wandelröschen, Engelstropfete, Veilchenstrauß und Fuchsie.

Aufmerksamkeit benötigen jetzt auch robuste Pflanzen, die Minusgrade eigentlich ganz gut vertragen können. Hierzu gehören: Eiben, Buchs, Sommerflieder, Fächerahorn und Hortensien. Wachsen sie im Kübel anstatt im Boden, dann sind ihre Wurzeln dem Frost stärker ausgesetzt. Die Kälte durchdringt die Erde schneller und tiefer. Deshalb sollte der Kübel isoliert werden. Dazu eignen sich am besten Jute- oder Vliesmäcke. Zum Schutz gegen Bodenfrost sollten die Töpfe zusätzlich auf eine Styropor-Platte oder eine Kokosmatte gestellt werden.